



Hansestadt Lüneburg

Was tun, wenn das Geld nicht mehr reicht?

Sozialberatung & finanzielle
Hilfen in Lüneburg

#lüneburg
steht
zusammen



Liebe Lüneburger:innen,

die Energiepreise sind gestiegen und die Inflation macht das Leben teurer. Doch **es gibt verschiedene Hilfen** – vom Kinderzuschlag bis zur Steuer-senkung, von der höheren Pendlerpauschale bis zum Bürgergeld. Weil sich die Lage so schnell verändert, fällt es oft schwer, den Überblick zu behalten. Zum Glück gibt es in Lüneburg Profis, die sich auskennen und **kostenlos beraten** – an verschiedenen Stellen und bei der Hansestadt selbst.

Auf den kommenden Seiten geben wir Ihnen einen Überblick, wohin Sie sich mit Fragen und Sorgen wenden können. Dieses Heftchen ist ein Ergebnis der Stadtkonferenz, bei der sich im Sommer 2022 viele Akteur:innen aus unterschiedlichen Bereichen unserer Stadt zu Fragen der Energieversorgung ausgetauscht haben.

Ich wünsche Ihnen viel Kraft in diesen Zeiten.
#LüneburgStehtZusammen.

Ihre

Claudia Kalisch

Oberbürgermeisterin der Hansestadt Lüneburg

Wir sind für Sie da.



Sozialberatung

Erste Orientierung und Hilfe für verschiedene Lebensbereiche **4**

Finanzielle Leistungen

Sozialhilfe, Wohngeld & Co. **8**

SOZIALBERATUNG

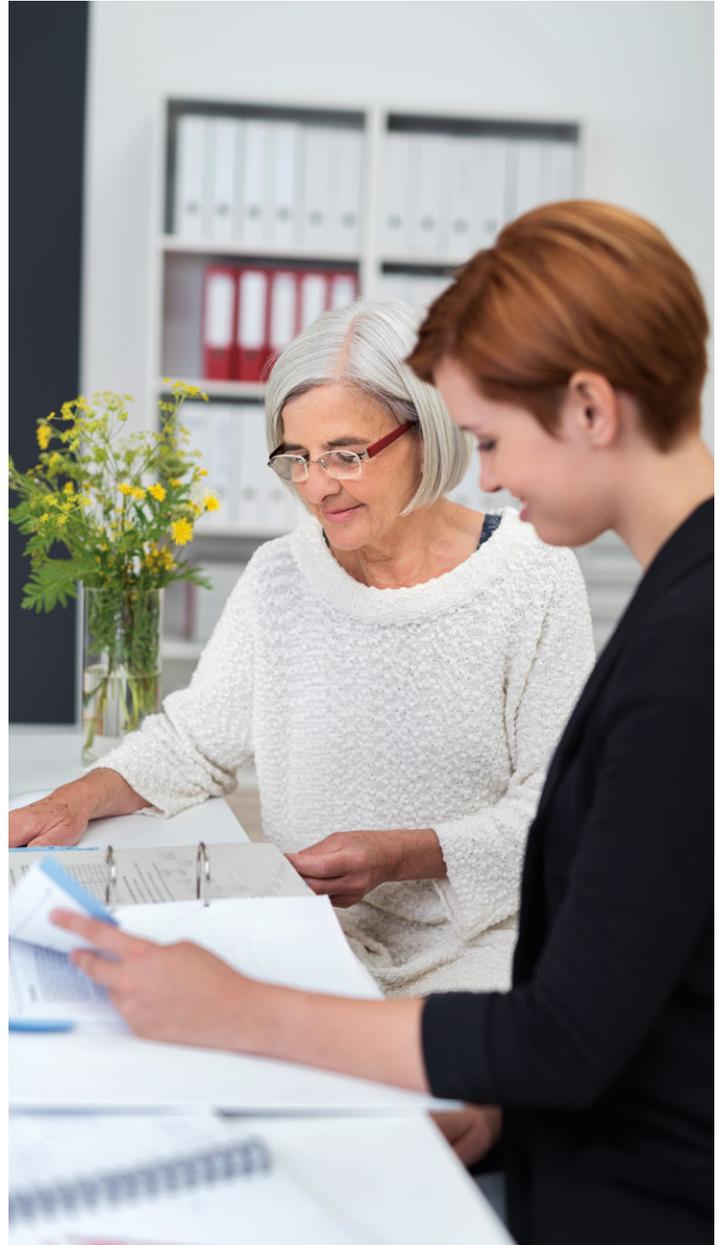
Erste Orientierung und Hilfe für verschiedene Lebensbereiche

Sie sorgen sich, weil nicht mehr genug Geld zum Leben bleibt? Sie haben Angst vor der nächsten Nebenkostenabrechnung oder haben den Überblick verloren bei der Flut unterschiedlicher Informationen?

Eine kostenlose Sozialberatung kann Ihnen helfen, dringende Fragen zu klären und Lösungen zu finden.

Die Berater:innen haben ein offenes Ohr, kennen sich aus und haben meist gute Beziehungen zu weiteren regionalen Anlaufstellen.

Nehmen Sie einfach mal Kontakt auf – am besten so früh wie möglich. Denn wer zu lange wartet, verschenkt womöglich bares Geld.



Unter diesen Adressen finden Sie Hilfe:



AWO Regionalverband Lüneburg / Uelzen / Lüchow-Dannenberg e.V.

Sozialberatung/Erwerbslosenberatung in Lüneburg
Tel. 04131 / 759617 oder 759621

Beratung wird an mehreren Standorten angeboten.

erwerbslosenberatung@awo-lueneburg.de
www.awo-lueneburg.de

Caritasverband Lüneburg

Allgemeine Sozialberatung

Tel. 04131 / 400500

Johannisstr. 36, 21335 Lüneburg

info@caritas-lueneburg.de
www.caritas.de

Lebensraum Diakonie e.V.

Haus der Kirche

Allgemeine Sozialberatung

Tel. 04131 / 74920

An den Reeperbahnen 1, 21335 Lüneburg

haus-der-kirche@lebensraum-diakonie.de
www.lebensraum-diakonie.de

Paritätischer Wohlfahrtsverband Niedersachsen e.V., Kreisverband Lüneburg

Allgemeine Sozialberatung

Tel. 04131 / 86180

Altenbrückerdamm 1, 21337 Lüneburg

lueneburg@paritaetischer.de
www.paritaetischer.de/kreisverbaende/lueneburg

Sozialverband Deutschland

Kreisverband Lüneburg-Lüchow

Beratung zu allen Fragen des Sozialrechts

Tel. 04131 / 240211

Bei der Ratsmühle 18, 21335 Lüneburg

info.lueneburg@sovd-nds.de
www.sovd-lueneburg.de

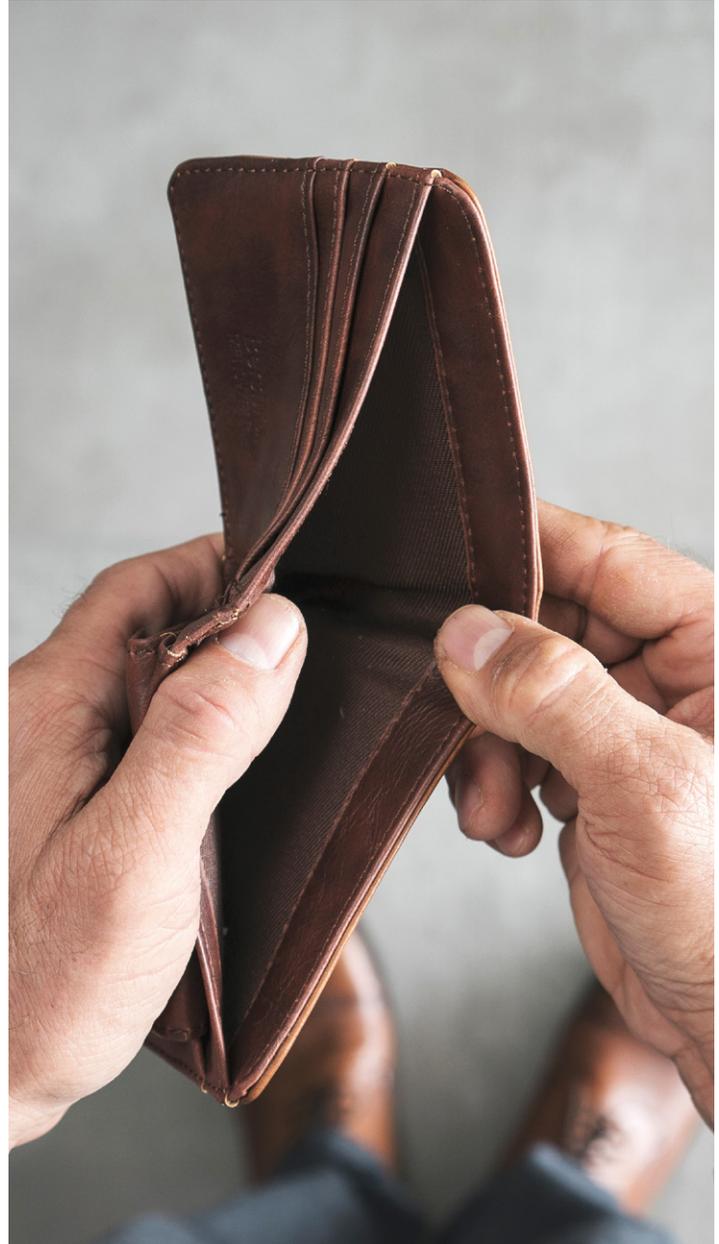


FINANZIELLE LEISTUNGEN

Sozialhilfe, Wohngeld & Co.

Grundsätzlich gilt: Wenn Sie **erwerbsfähig** sind, sind Sie beim Jobcenter Lüneburg richtig. Wenn Sie erwerbsunfähig sind oder bereits das Rentenalter erreicht haben, wenden Sie sich bitte an den Bereich Soziales der Hansestadt Lüneburg.

Als **erwerbsunfähig** gelten Personen, die wegen Krankheit oder Behinderung auf absehbare Zeit außerstande sind, unter den üblichen Bedingungen des Arbeitsmarktes mindestens drei Stunden täglich einer Erwerbstätigkeit nachzugehen.



Jobcenter Lüneburg

Hier bekommen Sie Hilfe, wenn Sie nicht genug Geld verdienen bzw. kein weiteres Einkommen haben, um Ihre laufenden Heizkosten (Abschlagszahlung oder Jahresabrechnung) zu bezahlen. Das Jobcenter Lüneburg kann Sie möglicherweise dabei unterstützen.

Rufen Sie an oder kommen Sie vorbei und lassen Sie prüfen, ob Ihnen finanziell geholfen werden kann.

Übrigens: Finanzielle Hilfe kann auch als Ergänzung zu Lohn, Gehalt oder sonstigem Einkommen gezahlt werden.

Tel. 04131 / 60370

(alle Leistungen)

Tel. 04131 / 6037415

(Sonderhotline für Notfälle – z. B. wenn befürchtet werden muss, dass die Heizung abgestellt wird)



Bereich Soziales der Hansestadt Lüneburg

Wer nicht (mehr) erwerbsfähig ist und gewisse Voraussetzungen erfüllt, kann bei der Hansestadt Lüneburg finanzielle Leistungen beantragen, z. B. Allgemeine Sozialhilfe, Wohngeld oder Eingliederungshilfe. Hier gibt es unterschiedliche Anlaufstellen.

Grundsätzlich gilt: Wenn Sie unsicher sind, wo Sie mit Ihrem Anliegen richtig sind, wenden Sie sich am besten an die Sozialhotline der Hansestadt Lüneburg. Dort erhalten Sie eine erste Orientierung und Vermittlung zur richtigen Ansprechperson.

Sozialhotline der Hansestadt

Tel. 04131 / 3094477

Unsere Adresse:

Hansestadt Lüneburg (Bereich Soziales)

Am Ochsenmarkt 1

21335 Lüneburg

Bitte vereinbaren Sie für ein persönliches Gespräch einen Termin.

#lüneburg steht zusammen

Weitere fachliche, soziale und finanzielle Hilfsangebote sowie aktuelle Informationen zur Energieversorgung in Lüneburg finden Sie unter

www.lüneburg-steht-zusammen.de



Hansestadt Lüneburg

Hansestadt Lüneburg
Am Ochsenmarkt 1
21335 Lüneburg

avacon

Avacon Netz GmbH
Lindenstraße 45
21335 Lüneburg

**Ein gemeinsames Projekt der
Hansestadt Lüneburg und Avacon.**